

Anfrage eines Mitgliedes	Datum: 01.04.2010	
Dr. Ursula Karlowski (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN): Entsorgungsangebote für Schiffsabwässer		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

Die Einleitung von unzureichend gereinigten Schiffsabwässern belastet die empfindliche Umwelt der Ostsee und fördert das Wachstum von Algen. Das unnatürliche Wachstum der Algenteppiche stört jedoch nicht nur das ökologische Gleichgewicht der Ostsee, sondern gefährdet ebenso den Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern. Insbesondere Kreuzfahrtschiffe und Fähren geben große Mengen ungeklärter Abwässer in die Ostsee ab und dürfen diese auch weiterhin in die Ostsee abgeben. „Die zuständige UN-Schiffahrtsorganisation (IMO) hat auf ihrer Jahreskonferenz Ende März einen Antrag aller Ostseeanrainerstaaten, strengere Regeln für die Abwasserreinigung von Kreuzfahrt- und Fährschiffen in der Ostsee zu verordnen, vorerst abgelehnt“, berichtete kürzlich der WWF. Das Ziel sollte nun sein, für Kreuzfahrtschiffe und Fähren ein entsprechendes Angebot zur Entsorgung der Abwässer aufzubauen, damit diese ihre Abwässer nicht mehr außerhalb des Küstenmeeres (12 Seemeilen) ablassen und nur innerhalb des Küstenmeeres ihre bordeigenen Kläranlagen (soweit vorhanden) nutzen. Die Häfen in Stockholm, Helsinki, Kopenhagen, Kiel und St. Petersburg haben bereits solche Entsorgungssysteme für Schiffsabwässer errichtet. Es wird daher um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Bieten die Rostocker Kreuzfahrt- und Fährterminals bereits entsprechende Möglichkeiten zur Abnahme der Abwässer an?
2. Ist die Errichtung von solchen Abnahmestellen/Entsorgungsstellen in den Rostocker Häfen geplant?
3. Welche Regelungen bestehen zur verpflichtenden Reinigung bzw. zur geregelten Entsorgung von Schiffsabwässern innerhalb der Küstenmeerzone und innerhalb der Rostocker Häfen? Welche Regelungskompetenz fällt hierbei der Hansestadt Rostock zu?
4. Könnten die Abwässer von der Kommune kostenlos entgegen genommen werden? Mit welchen Mengen und Kosten wären für die Kommune zu rechnen?

Dr. Ursula Karlowski